

Natursteinwerk Bawinkel:

Zahlungshilfen

Im Rahmen ihres Partnerschaftsprogramms NB-Finanz bietet die Firma Bawinkel ihren Kunden Mietkauf, Factoring und neue Zusatzleistungen an. Außerdem ist das Unternehmen Lizenznehmer des Vereins Xertifix e.V. **Naturstein** sprach mit Unternehmensberater Peter Biermann über die Neuerungen.

Naturstein: Was bietet Bawinkel neu an?

Peter Biermann: In Gesprächen mit Steinmetzbetrieben haben wir festgestellt, dass viele gerne ein Scoring (Überprüfung der Zahlungsfähigkeit des Kunden) nutzen würden, ohne jedoch die Rechte an der Rechnung an ein externes Unternehmen abgeben zu müssen (Factoring). Daher bieten wir den Steinmetzbetrieben jetzt zusätzlich diese Möglichkeit.

Naturstein: Wie funktioniert das?

Peter Biermann: Der Steinmetzbetrieb bekommt von NB einen geschützten Zugang zu einer Datenbank von Infoscore, einem Unternehmen der Bertelsmanngruppe. Nach Eingabe von Namen und Adresse des Kunden startet die Datenbank die Abfrage. Dann erscheint – je nach Ergebnis – ein grünes, gelbes oder rotes Fähnchen. Grün bedeutet ein niedriges (keine Negativ-



Peter Biermann

Informationen vorhanden), gelb ein mittleres und rot ein stark erhöhtes Ausfallrisiko. Bei einem gelben Fähnchen besteht zudem die Möglichkeit, zusätzliche Informationen über die Ursache des erhöhten Risikos zu erhalten. Bei Infoscore sind ähnlich wie bei der Schufa nur harte Fakten abrufbar, z.B. Eintragungen im öffentlichen Schuldenregister über Konkurse, Haftandrohungen, Mahnbescheide oder Lohnpfändungen. Desweiteren kauft Infoscore Zahlungsforderungen z.B. von großen Versandhäusern oder Internethändlern auf und verfügt daher über einen riesigen Datenbestand an nicht ordnungsgemäß abgewickelten Zahlungsvorgängen.

Naturstein: Was kostet das?

Peter Biermann: Der Steinmetzbetrieb zahlt für das Kalenderjahr eine Zugangspauschale von 60 € und pro Abfrage 2,90 €. Falls er im Jahr mehr als 130 Abfragen tätigt, entfällt die Zugangspauschale für das nächste Jahr. Für die erweiterte Auskunft bei einem gelben Fähnchen kommen noch einmal 2,10 € hinzu.

Naturstein: Kann denn kein Missbrauch betrieben werden?

Peter Biermann: Eine Abfrage ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nur dann erlaubt, wenn ein berechtigtes Interesse an der Bonitätsauskunft besteht. Dazu zählt z.B. eine Geschäftsanbahnung oder eine Kreditentscheidung. Das muss der Steinmetzbetrieb bei der Eingabe angeben, und das wird auch in unregelmäßigen Abständen stichprobenartig von Datenschutzbeauftragten überprüft. Außerdem wurden interne Schutzmaßnahmen gegen unsachgemäße Verwendung eingebaut, so dass ein Verstoß gegen die Datenschutzvorschriften so gut wie ausgeschlossen werden kann.

Naturstein: Gibt es weitere Neuerungen?

Peter Biermann: Durch Scoring erhalten die Steinmetzbetriebe nur eine temporäre Information über die Zahlungsfähigkeit des Kunden. Wir bieten daher jedem Steinmetzbetrieb die Eintreibung fälliger Forderungen über V.O.P. an. Das kostet 150 € pro Kalenderjahr, egal wie viele offene Rechnungen vom Steinmetzbetrieb eingereicht werden. Es können nicht nur Rechnungen über Grabmale, sondern auch für alle anderen Leistungen eines Betriebs, z.B. im Baubereich, weitergeleitet werden.

Darüber hinaus bietet NB-Finanz in Zusammenarbeit mit WestFactoring günstige Privatkunden-Ratenkredite, die der Steinmetzbetrieb dem Endkunden offerieren kann. Dabei zahlt WestFactoring dem Steinmetzbetrieb nach erbrachter und bestätigter Leistung den Gesamtbetrag abzüglich einer Prämie von 5 % sofort aus. Der Steinmetzbetrieb kann diese Möglichkeit je nach Bedarf nutzen.

Nach unseren Informationen liegen die Ausfälle zwischen 5 000 und 8 000 € pro Jahr. Und auch Zahlungsverzug kommt immer mehr vor; Außenstände von 15 000 € sind keine Seltenheit.

Naturstein: Wie hoch sind denn die Ausfälle und Außenstände im Steinmetzbereich?

Peter Biermann: Nach unseren Informationen liegen die Ausfälle zwischen 5 000 und 8 000 € pro Jahr. Und auch Zahlungsverzug kommt immer mehr vor; Außenstände von 15 000 € sind keine Seltenheit.

Naturstein: Themenwechsel: Bawinkel hat vor kurzem einen Lizenzvertrag mit dem Verein Xertifix abgeschlossen. Um was handelt es sich da?

Peter Biermann: Xertifix e. V. ist ein Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, dass Steinbrucharbeiten in Indien in Zukunft garantiert ohne illegale Kinderarbeit durchgeführt werden. Geschäftsführer des Vereins ist Benjamin Pütter, erster Vorsitzender ist Norbert Blüm. Der Verein arbeitet mit unabhängigen Mitarbeitern, die vor Ort überprüfen, ob die Steine eines Herstellers ohne illegale Kinder-

arbeit hergestellt wurden. Dann bekommen die Steine das Xertifix-Siegel. Wer mit derart gekennzeichnete Importware handelt, kann sicher sein, dass diese Steine ohne illegale Kinderarbeit hergestellt wurden. Nach der Firma Signum ist Bawinkel als erster großer Natursteinimporteur Lizenznehmer dieses Vereins.

Naturstein: Werden nur indische Steinbrüche kontrolliert?

Peter Biermann: Ja, allerdings will man den Aktionsradius in den nächsten Jahren ausweiten, z. B. auf China. Man hat da begonnen, wo man die meisten Probleme gesehen hat.

Naturstein: Gibt es eine Nachfrage nach garantiert ohne Kinderarbeit entstandenen Steinen?

Peter Biermann: In letzter Zeit immer mehr. Vor allem Endverbraucher wünschen sich solche Steine – Kinderarbeit ist ja ein sehr sensibles Thema, gerade im Grabmalbereich. Für Bawin-

kel war es wichtig, solche Steine anbieten zu können. Natürlich befindet sich das Ganze noch in der Erprobungsphase. Bis das gesamte Sortiment umgestellt ist, wird es sicherlich noch eine Zeitlang dauern. Das Ziel ist natürlich, dass alle aus Indien importierten Steine frei von illegaler Kinderarbeit sind.

Interview: Petra Postaremczak

KURZINFO:

Kontakte

BMSE
Peter Biermann
Bleichgrabenstr. 151
41063 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61 / 89 80 99
info@bmse.de

Natursteinwerk Bawinkel GmbH
Ludger Rembeck
Gewerbegebiet 1
49844 Bawinkel
Tel.: 0 59 63 / 9 40 30
rembeck@nbgranit.de

Feuchtemessen?
Kein Problem!

0,8%	0,3%	0,5%	0,3%
0,9% ?	0,4%	0,7%	0,6%
0,3%	0,6%	0,1%	0,3%
0,3%	0,5%	0,6%	0,3%

DNS DENZEL Das Estrich-Feuchtemessgerät G-812 liefert Ihnen exakte* Messergebnisse – kostensparend und ohne Risiko. Mühelos prüfen Sie jetzt 10 Messpunkte in nur 5 Minuten!

DNS DENZEL Natursteinschutz GmbH
Am Wasserturm 5 · D-73104 Böblingen
Fon 0049 7161 9593 36 · Fax 95 93 36

*zertifiziert

www.dns-denzel.de Telefax 0049 71 61 95 93 37